

Noch: 1. Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben

Kapitel.	Einnahme.	Nach der allgemeinen Rechnung über den Haushalt für die Etatsjahre (Rechnungs			
		1872. Mark.	1873. Mark.	1874. Mark.	1875. Mark.
1	2	3	4	5	6
	X. Ausserordentliche Zuschüsse.				
20.	Aus der französischen Kriegskosten-Entschädigung und den von derselben auf gekommenen Zinsen ¹⁾ . Einnahme im laufenden Rechnungsjahre Uebertrag aus dem Vorjahre. Zusammen Davon ab: in die Rechnung des nächsten Jahres übertragen unter die einzelnen Staaten vertheilt zur Deckung der auf den Reichs-Invalidenfonds angewiesenen Ausgaben nachträgliche Einnahme - Berichtigungen Zusammen Bleibt Einnahme für das Rechnungsjahr Aus den Ersparnissen an den von Frankreich für die deutschen Okkupationstruppen gezahlten Verpflegungsgeldern Aus den von Frankreich für die deutschen Okkupationstruppen gezahlten Verpflegungsgeldern Aus dem Reichs-Festungsbaufonds ²⁾ Aus dem Reichs-Eisenbahnbaufonds ³⁾ (22a.) Aus dem Reichstagsgebäufonds 23. Aus Anleihen ⁴⁾ Summe X.	1 311 705 726 590 062 994 1 901 768 720 639 051 403 128 095 632 — — 767 147 035 1 134 621 685 — — — — — — 90 480 1 134 712 165	1 752 676 414 639 051 403 2 391 727 817 908 103 524 406 157 384 21 788 971 — 1 336 049 879 1 055 677 938 — — — — — 1 063 1 055 679 001	6 123 725 908 103 524 914 227 249 473 435 326 135 000 000 — 685 172 609 120 498 305 106 751 — — — — — 351 305 107 102	4 362 469 473 435 326 477 797 795 (2) 278 998 407 12 989 224 — 27 598 292 015 229 185 782 566 — — — — — — — 185 782 566
24.	XI. Matrikularbeiträge.				
	1. Preussen 2. Bayern 3. Sachsen 4. Württemberg 5. Baden 6. Hessen 7. Mecklenburg-Schwerin 8. Sachsen-Weimar 9. Mecklenburg-Strelitz 10. Oldenburg 11. Braunschweig 12. Sachsen-Meiningen	51 716 430 15 656 364 5 330 421 5 867 853 4 522 731 1 838 520 1 257 165 419 718 218 451 626 970 615 000 266 655	33 383 415 16 683 447 3 748 131 6 223 815 4 689 993 1 601 250 880 539 318 570 161 142 495 447 408 087 203 073	32 949 693 14 713 311 3 094 449 5 591 982 3 763 314 1 398 687 636 738 375 525 137 283 442 830 321 258 263 661	32 113 889 15 319 571 3 239 999 5 784 133 4 249 774 1 368 285 639 067 427 350 137 441 457 789 387 648 298 183

¹⁾ Darunter auch Kontributionen und sonstige aus der Kriegsführung erwachsene Einnahmen. — Im Jahre 1871 sind im Ganzen vereinnahmt: 1 412 913 782 $\mathcal{M}$
 Davon in die Rechnung des nächsten Jahres übertragen 590 062 994 $\mathcal{M}$
 unter die einzelnen Staaten vertheilt 143 851 398 $\mathcal{M}$
 zu Beihilfen an Angehörige der Reserve und Landwehr, sowie für ausgewiesene Deutsche ausgeschieden 18 000 000 $\mathcal{M}$
 rechnungsmässig vereinnahmt 660 999 390 $\mathcal{M}$

²⁾ Davon sind 3 000 000 $\mathcal{M}$ als Zinserträge der französischen Kriegsentchädigung im Haushalts-Etat für 1876 bei der ordentlichen Verwaltung und zwar bei Zinsen aus belegten Reichsgeldern (siehe oben Kap. 19. IX. 1876/77) vereinnahmt; vergl. Kap. 20. Uebertrag aus dem Vorjahre für 1876/77.

³⁾ Darunter 764 188 $\mathcal{M}$ Zinserträge von den Einnahmen aus der Kriegsführung, welche in der Einnahmeübersicht für 1879/80 unter Kapitel 19 — Zinsen aus belegten Reichsgeldern — vereinnahmt sind. Vergl. auch Kap. 20. Uebertrag aus dem Vorjahre für 1879/80.